

"Ich bin ein Kind Gottes und empfange die grenzenlose Fülle meines Vaters"



"Engel der Fülle" von H.G. Leiendecker

Gottes Fülle ist grenzenlos - auf allen Ebenen. Reichtum und Fülle sind immer um uns und in uns. Unsere Gedanken- muster und Gefühle blockieren oftmals diesen ständigen Fluss Gottes. Entstanden in der Kindheit oder durch andere schwere Lebenssituationen, die uns sagten, "mehr geht nicht", "es ist nicht möglich", "für andere schon, aber nicht für mich". Erkennen Sie diese alten Muster, segnen Sie ihre Gedanken und konzentrieren Sie sich auf das Neue:

"Ich lasse alle Begrenzungen los und bin offen für die Fülle Gottes, die jetzt in meinem Leben ist."

Wenden Sie dieses solange an, bis die Begrenzungen durch diese neue Ausrichtung aufgelöst sind. Haben wir früher negative Sätze gelernt, so kann man jetzt genauso positive Sätze lernen, um das Gute in unser Leben zu holen. Auch wenn es länger dauern sollte, bleiben Sie so lange dran, bis es erfüllt ist. Es ist eine Gesetzmäßigkeit, daß diese neuen Gedanken das Ergebnis *sichtbar* hervorbringen werden. Was wir täglich denken und fühlen, entsteht - wie in einem Spiegel - sichtbar in unserem Leben.

Text: Sabine Maria Leiendecker